

# Festland Bucht Soline Boje

Sonntag 13.06.2021

44° 49,68N 013° 51,08 E Log 3495,4 0,9 sm Steg

Wasser 22 ° Luft 28,4° Betr. Std. 564,5

Heute Morgen ist es lange bewölkt, aber es ist trotzdem sehr warm, deshalb frühstücken wir wieder an Deck.

Konrad läuft zu seinem Boot, geht unter Deck und kommt mit zwei Kiwis wieder nach oben. Jetzt kommt er rüber zu uns und streckt sie mir entgegen. Er hat welche von kroatischen Bekannten bekommen, die wachsen bei denen über der Terrasse als Sonnenschutz, werden dann im Winter geerntet und sind seitdem gelagert worden. Das haben wir noch nie gehört, dass man Kiwis als Sonnenschutz benutzen kann. Was für eine Coole Sache. Über die lange Lagerung werde ich mich noch schlau machen, da wusste Konrad auch nicht Bescheid. Wir sollen sie uns schmecken lassen. Das werden wir bestimmt tun.



Hier die kroatischen Kiwis

Oben im Vergleich welche von Lidl.

.

Herkunft unbekannt.

Der laue Wind nimmt zu, trotzdem packen wir jetzt alles zusammen und wollen endlich raus aus dem Hafen. Weit soll es nicht gehen, nur eben mal kurz die Segel ausrollen.

An der Einfahrt pfeift es ganz schön, deshalb entscheiden wir anders und steuern unser Boot in die Bucht Soline. Dort bläst die Bora zwar auch rein, aber es gibt Bojen. Einige Schiffe treiben hier schon hin und her. Unsere ausgesuchte Boje hängt gleich beim ersten Anfahren am Haken. Es ist wie immer schön hier. Wolfgang geht gleich ins Wasser um wie üblich die Bojenblöcke zu betrachten, doch es ist keiner da. Sehr

erstaunt meint er: Die Boje hängt an einem Stab“ Ich.“ wie jetzt, wie soll das denn halten“.

Später googelt Wolfgang mal danach, kann aber nichts finden. Ich koche derweilen ein Wintergemüse, Rosenkohl mit Kartoffeln.

Gegen Abend lässt der Wind nach.

